

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 40 Amt für Familien,
Senioren & Kultur,
Sport
Datum: 26.07.2012
Drucksache Nr. 1212/2012

Beschlussvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 13.09.2012

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 27.09.2012

- öffentlich -

Weihnachtsmarkt - Auftragsvergabe Zelte

Beschlussvorschlag:

1. Das Budget für den Weihnachtsmarkt 2012 wird auf 120.000 EUR festgelegt und die entsprechenden Mittel genehmigt.
2. Die Firma Partyzelt-Verleih Seibert GmbH, Speyer, erhält den Auftrag für das Stellen der Zelte für den Weihnachtsmarkt im Wege eines Dreijahresvertrages, mit einem jährlichen Auftragswert i.H.v. 58.179,10 EUR (Gesamtauftragssumme: 174.537,30 EUR).

Erläuterungen:

Der Weihnachtsmarkt wurde im Jahr 2011 erfolgreich neu konzipiert. Dem Gemeinderat wurde das Konzept mit geschätzten Kosten von 105.000 EUR vorgestellt und entsprechende Mittel im Haushalt bereitgestellt. Da die Erfahrungswerte fehlten, konnte noch keine Aussage über die tatsächlich entstehenden Kosten getroffen werden. Letztendlich wurde der Weihnachtsmarkt mit Gesamtkosten im Rechnungsergebnis mit rund 122.000 EUR festgestellt.

Auf der Einnahmeseite konnte gegenüber dem Ansatz von 50.000 EUR eine Einnahme von rund 45.000 EUR erzielt werden. Somit sind mit dem Jahresergebnis die Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Durchführung des Weihnachtsmarktes bekannt.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2012 waren diese Kosten noch nicht bekannt. Der auf der Basis Haushaltsmittelanmeldung 2011 auch für das Haushaltsjahr 2012 angesetzte Betrag i.H.v. 105.000 EUR reicht, wie oben dargestellt, nicht aus, um das erfolgreiche Konzept weiter aufrecht zu erhalten. Der zu knappe Ansatz wurde durch die pauschalierte Generalkürzung laut GR-Beschluss noch auf 94.000 EUR reduziert.

Die Verwaltung hat daher für den Nachtragshaushalt eine Anpassung auf 120.000 EUR beantragt.

Zwischenzeitlich ist bekannt, dass die Einnahmesituation durch Wegfall eines monetären Zuschusses durch die Schlossverwaltung im Jahr 2012 nicht mehr so hoch ausfällt, was eine Reduzierung der Einnahmen auf 30.000 EUR zu Folge hat. Seitens des Schlosses werden jedoch die Fläche zur Verfügung gestellt, sowie die Kosten für den Stromanschluss- und Betrieb, das Aufsichtspersonal, gegebenenfalls die Regenerierung der Rasenfläche. Zusätzlich werden sie sich mit einer Werbekostenbeteiligung einbringen.

Als Ergebnis von Umfragen und Anregungen von verschiedener Seite wird die Ausdehnung des Weihnachtsmarktes auf den Mittwoch als jeweiligen Beginn der Weihnachtsmarkt-wochenenden mit berücksichtigt. Weiterhin können aufgrund der Erfahrung und der Intensität an Anfragen für die Bestückung der Zelte seitens der Vereine und anderer Anbieter gewisse Anpassungen im Zeltbereich vorgenommen werden, die zur Bereicherung beitragen. Auch haben sich von der Größe der Zelte her kleine Veränderungen ergeben. Der Kostenrahmen wird insgesamt trotzdem gehalten.

Die Zelte stellen die größte Einzelposition bei den Kosten dar. Die Verwaltung hat daher eine mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmte beschränkte Ausschreibung für 23 Zelte auf dem Schlossplatz und 38 Zelte im Schlossehrenhof durchgeführt. Durch eine dreijährige Bindung kann ein günstigerer Preis erzielt werden.

Auf die Ausschreibung vom 09.07.2012 haben die drei Bieter folgendes Angebot abgegeben:

Firma Späth Partyzelt Mietservice, Rödermark	69.311,55 EUR
Firma Bühler Zelt- und Bühnensysteme GmbH, Großseibstadt	56.109,69 EUR
Firma Partyzeltverleih Seibert GmbH, Speyer	58.179,10 EUR

Das Angebot der Firma Bühler wurde erst auf mehrfaches Nachfragen eingereicht und enthält keine vollständige Angabe zu den ausgeschriebenen Positionen. Vielmehr wurde seitens des Bieters darauf aufmerksam gemacht, dass einige Punkte (z.B. Wandabhängung) noch zu klären seien bzw. die Überbauung der Rasenfläche noch gesondert angeboten werden müsse. Im Vergleich mit den anderen Bietern handelt es sich hierbei jedoch um Positionen, die mit rund 13.000 bis 23.000 EUR zu veranschlagen wären. Somit ist dieses Angebot nicht vollständig und wird daher ausgeschlossen, zumal es mit der o.g. Begründung auch nicht das günstigste Angebot ist.

Die Verwaltung hat sehr positive Erfahrungen mit der Firma Seibert, die äußerst zuverlässig arbeitet und auch schon die Zelte beim Weihnachtsmarkt 2011 gestellt hat. Daher wird empfohlen, den Auftrag an diese Firma zu vergeben.

Durch den Dreijahresvertrag ergibt sich im Verhältnis zur einjährigen Auftragsvergabe eine Ersparnis um jährlich 4.324,46 EUR (12.973,38 EUR auf 3 Jahre).

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: